

## KASSENÄRZTLICHE BUNDESVEREINIGUNG

## TSH-Screening-Kurs

Nach den „Richtlinien des Bundesausschusses der Ärzte und Krankenkassen über die Früherkennung von Krankheiten bei Kindern bis zur Vollendung des 6. Lebensjahres (Kinder-Richtlinien) in der geänderten Fassung vom 24. August 1989“ Anlage 2 (Durchführungsbestimmungen für das TSH-Screening zur Früherkennung angeborener Hypothyreose) müssen alle Ärzte, die die TSH-Bestimmung durchführen, gegenüber der Kassenärztlichen Vereinigung den Nachweis über die erfolgreiche Teilnahme an einem „Kursus zur Durchführung des TSH-Screenings auf angeborene Hypothyreose“ erbringen.

Im Auftrag der Kassenärztlichen Bundesvereinigung führt der Berufsverband Deutscher Laborärzte einen **Kursus zur Durchführung des TSH-Screenings auf angeborene Hypothyreose**

am Donnerstag, dem 18. Oktober 1990, im Fortbildungszentrum der Landesärztekammer Hessen in Bad Nauheim durch.

Interessenten können sich bei der Geschäftsstelle des Berufsverbandes

Deutscher Laborärzte, Witzelstraße 63, 4000 Düsseldorf 1, Tel.: 02 11/34 04 06, melden. □

## Kassenarztsitze

## Nord-Württemberg

Von der Kassenärztlichen Vereinigung Nord-Württemberg werden folgende Kassenarztsitze als dringend zu besetzen ausgeschrieben:

**Augenheilkunde**

Giengen/Übernahme  
Aalen-Wasserralfingen/Neuniederlassung, evtl. Belegbetten  
Ellwangen/Neuniederlassung

**Dermatologie**

Stuttgart-Zuffenhausen/Neuniederlassung

**Orthopädie**

Esslingen/Übernahme  
Nähere Auskünfte erteilt die Abteilung Zulassung und Sicherstellung der Kassenärztlichen Vereinigung Nord-Württemberg, Albstadtweg 11, 7000 Stuttgart 80 (Möhringen), Telefon 07 11/78 75-1 94. □

chend durchzusehen, und erforderlichenfalls sind die nicht mehr verkehrsfähigen Fertigarzneimittel bzw. deren genannte Chargen auszusondern und zu vernichten.

**Rückruf von Bio-Regenerat Dibropharm Ampullen – Ch.-B.: 9020574**

Die Firma Dibropharm, 7570 Baden-Baden, teilt mit: „Durch einen galenischen Fehler sind in Bio-Regenerat Dibropharm Ampullen Ch.-B.: 9020574 Schwebstoffe enthalten. Die Firma Dibropharm ruft daher diese Ampullen zurück.“

**Chargenrückruf von Feto-Longoral, 50 Dragees – Ch.-B.: 89015, 89017, 89018, 89022**

Die zuständige Überwachungsbehörde hat einen Rückruf angeordnet. Die Firma Artesan Pharma GmbH, 3130 Lüchow, teilt mit: „Aufgrund von Beanstandungen wegen Rissen in der Drageehülle rufen wir die Chargen 89015, 89017, 89018 und 89022 zurück.“

**Chargenrückruf von Recidolor Salbe**

Die Firma Recip Arzneimittel GmbH teilt mit: „Bei der Untersuchung unserer Rückstellmuster der Recidolor Salbe haben wir in einigen Fällen festgestellt, daß bei den Chargen Ch.-B.: 80802, 80803 und 80903 Recidolor Salbe 50 g und bei den Chargen Ch.-B.: 80904, 80905 und 80906 Recidolor Salbe 100 g eine Veränderung der Innenbeschichtung der Aluminium-Tube zu beobachten ist. Wir bitten Sie, Packungen der oben aufgeführten Chargen von Recidolor Salbe 50 g und 100 g aus dem Ärztemusterbestand zu entfernen.“ AkdÄ

**Monographie-Entwürfe des Bundesgesundheitsamtes**

Die nachstehend aufgeführten Monographien wurden von der Kommission B 6 (Infektionskrankheiten, Onkologie, Immunologie, Pulmologie) für den humanmedizinischen Bereich erarbeitet:

Ambroxol, Bromhexin, Cephaloridin, Cetylpyridiniumchlorid, Clotubitol, Polyvidon, Sulfadiazin, Sulfisomidin.

Die jeweiligen Monographie-Entwürfe können beim Bundesgesundheitsamt (GZS 13.05) angefordert und Stellungnahmen bis zum **15. September 1990** an das Institut für Arzneimittel des Bundesgesundheitsamtes, Seestraße 10-11, 1000 Berlin 65, eingesandt werden. WZ

## BUNDESÄRZTEKAMMER

## ARZNEIMITTELKOMMISSION DER DEUTSCHEN ÄRZTESCHAFT

## Durchsicht des Ärztemusterbestandes

Die Arzneimittelkommission der Deutschen Apotheker informierte die Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft über Mitteilungen pharma-

zeutischer Hersteller, die Rückrufe und andere wichtige Änderungen von Fertigarzneimitteln betreffen. Der Bestand an Ärztemustern ist entspre-

**Probepackungen B-D MICRO-FINE IV 1 ml Insulinspritzen zur Verwendung von U-100 Insulin**

Die Firma BECTON DICKINSON GmbH, Tullastraße 8-12, 6900 Heidelberg 1, bittet um folgende Überprüfung:

Bei Probepackungen mit dem Aufdruck „B-D MICRO-FINE IV 1 ml Insulinspritzen zur Verwendung von U-100 Insulin“ liegt eine Verwechslung des Packungsinhaltes vor, so daß in einzelnen Packungen 1 ml Insulinspritzen zur Verwendung von U-40 Insulin enthalten sind.

Bitte überprüfen Sie Ihre Musterpackungen auf Konformität zwischen Aufdruck und Inhalt und entfernen Sie Packungen mit falschem Inhalt umgehend aus Ihrem Ärztemusterbestand.